Ausgabe 1-2023

DEGRO DEUTSCHE GESELLSCHAFT FÜR RADIOONKOLOGIE E.V.

RUNDBRIEF

Liebe Mitglieder,

geht es Ihnen auch so? Kaum haben wir das neue Jahr begrüßt, stecken wir schon wieder mittendrin.
Wir hoffen, Sie sind bisher gut in und mit Ihren Institutionen und Ihrem Team im Frühling angekommen, trotz der Sorge um die Energieverknappung und der großen Themen um den Klimawandel und den Frieden in Europa.

Darüber hinaus hoffen wir, dass trotz der herausfordernden Fragestellungen der Gegenwart, die „DEGRO-Familie" und unsere Aktivitäten als Fachgesellschaft Ihnen genügend Rückhalt und Mut geben, die strahlentherapeutische Versorgung unserer Patienten im Alltag, sei es in der Praxis oder im Krankenhaus, Tag für Tag mit Zuversicht und Empathie zu begleiten und zu gestalten.

Mit diesem Rundbrief möchten wir Sie über aktuelle Themen und Ereignisse informieren.

29. DEGRO-Jahreskongress 2023

Die Vorbereitungen für unseren bevorstehenden Jahreskongress vom **22. - 24. Juni 2023** laufen auf Hochtouren und das das Kongresspräsidium, **Prof. Dr. med. Oliver Kölbl** und **Prof. Dr. med. Dirk Vordermark**, und die Kongresssekretäre, **PD Dr. med. Daniel Medenwald**, **Dr. med. Fabian Pohl** und **Dr. med. Christoph Süß**, freuen sich Sie in Kassel begrüßen zu dürfen.

Gerne möchten wir Sie auf folgende Kongresspunkte aufmerksam machen:

Familie & Beruf

Um die Vereinbarkeit von Familie & Beruf zu stärken, bietet die DEGRO dieses Jahr auch Eltern die Gelegenheit das umfassende Fort- und Weiterbildungsangebot auf dem Jahreskongress in Kassel zu nutzen. An allen Tagen wird während der Kongresszeiten eine qualifizierte Kinderbetreuung in direkter Nähe des Kongress Palais angeboten. Melden Sie Ihre Kinder bequem über die Online-Kongressanmeldung an.

Kongresslauf

Neben dem wissenschaftlichen Programm wird es in diesem Jahr wieder einen abendlichen Kongresslauf geben. In einem gemeinsamen abendlichen Rundlauf wird zu den schönsten Plätzen Kassels gelaufen.

Multiprofessionalität

Auf dem anstehenden Jahreskongress der DEGRO wird ein zentraler Aspekt die Multiprofessionalität und Interdisziplinarität in unserer Fachdisziplin sein. Hierfür wird erstmalig ein Multiprofessionelles Symposium stattfinden.

Nachwuchsprogramm

Auch für Medizinstudierende ist der Jahreskongress eine hervorragende Gelegenheit, mit der Vielfalt des Faches und seinen wissenschaftlichen Perspektiven in Kontakt zu treten.

Am Samstag, dem 24. Juni 2023, wird ein spezielles Programm für Studierende angeboten.

Preisvergaben

Auch in diesem Jahr werden die eingereichten Abstracts, herausragende Posterpräsentationen und weitere Preise in verschiedenen Sessions ausgezeichnet.

Verpassen Sie keine Programmpunkte des diesjährigen Jahreskongresses und stellen Sie sich jetzt schon online Ihr persönliches Programm zusammen.

Personalia



Herr **Prof. Dr. med. Maximilian Niyazi** tauschte das Amt des Geschäftsführers der Akademie gegen die Tätigkeit des Beisitzers im Vorstand. Wir möchten Herrn Niyazi unseren herzlichen Dank aussprechen für seine langjährige, großartige Arbeit! **Dr. med. Matthias Mäurer** begrüßen wir als neuen Geschäftsführer und wünschen ihm viel Freude und gutes Gelingen.



DEGRO-Geschäftsstelle, Reinhardtstraße 47, 10117 Berlin, Telefon (030) 84 41 91 88, Telefax: (030) 84 41 91 89, E-Mail: office@degro.org, Internet: www.degro.org

Zeitstrahl

Besonders freuen wir uns über die Premiere des „Zeitstrahl“, der Bilddokumentation wichtiger Entwicklungen und Ereignisse der vergangenen 125 Jahre Radioonkologie auf der DEGRO-Homepage.

Herzlicher Dank den Autoren **Prof. Thomas Herrmann**, **Prof. Fridtjof Nüsslin** und **Dr. Ing. Dr. Sc. Techn. Klaus Welker** für ihre herausragende und akribische Arbeit.

Zeitstrahl →

Gesundheitspolitik: Krankenhausreform

Unser Gesundheitsminister Karl Lauterbach hat es sich zur Aufgabe gemacht, die Budgetierung der Krankenhäuser neu zu strukturieren. Unterstützt wird er dabei durch eine Expertenkommission. Ziel der geplanten Krankenhausreform ist es, die in §1 des Krankenhausfinanzierungsgesetzes angestrebte "qualitativ hochwertige, patienten- und bedarfsgerechte Versorgung der Bevölkerung mit leistungsfähigen, qualitativ hochwertig und eigenverantwortlich wirtschaftenden Krankenhäusern" landesweit zu realisieren. Die Regierungskommission aus Experten verschiedenster Fachdisziplinen schlägt in ihrer Stellungnahme dafür drei Maßnahmen vor:

- eine einheitliche Definition von Krankenhaus-Versorgungsstufen (Leveln), um lokale, regionale und überregionale Versorgungsaufträge abzugrenzen
- ein System von Leistungsgruppen, die passgenauer als durch Fallpauschalen DRGs (hohe Granularität) und Fachabteilungen (niedrige Spezifität) den Leveln zugeordnet und dem Bevölkerungsbedarf angepasst werden können
- die Reduktion der mengenbezogenen Komponente zugunsten einer bedarfsgerechten und qualitätsorientierten Vorhaltefinanzierung. → Mehr Informationen hier.

Damit soll die Finanzierung allein auf Grundlage der Fallpauschalen (DRG) abgelöst werden und die Strukturqualität der Krankenhausversorgung verbessert und gesichert werden.

Die Radioonkologie ist im Entwurf der Regierungskommission bisher nicht berücksichtigt worden. Daher haben Vertretende der DEGRO (das Präsidium, PD Dr. med. Jochen Willner, PD Dr. med. Michael van Kampen und Prof. Dr. med. Dirk Vordermark) zügig eine Stellungnahme erarbeitet und die Radioonkologie aktiv im Round Table Onkologie der AWMF eingebracht.

Stellungnahme →

← Gemeinsames Positionspapier

Ziel ist, dass die für die qualitativ hochwertige radioonkologische Behandlung stationärer Patienten in Zentren und Spitzenzentren nötige Vorhaltung und Instandhaltung moderner hochspezialisierter Bestrahlungsgeräte sowie die ausreichende Ausstattung mit qualifiziertem Fachpersonal in einem neuen Vergütungssystem angemessen berücksichtigt werden.

Aktuell wird ein ausführliches Positionspapier der DEGRO erarbeitet und zur Publikation in Strahlentherapie & Onkologie vorgesehen

Gesundheitspolitik: Sonstiges

Die DEGRO engagiert sich auch in

- der Ad hoc Kommission der AWMF zur Medical Device Regulation, vertreten durch Prof. Dr. med. Rainer Fietkau
- Tierschutz und Forschung
  → Mehr Informationen finden Sie im geschützten Mitgliederbereich der DEGRO unter Rundmails.

Abschluss

Wir hoffen, Sie beim Kongress in Kassel begrüßen zu können.

Mit herzlichen Grüßen,
Ihr Vorstand der DEGRO

Prof. Dr. Cordula Petersen
Präsidentin

Prof. Dr. Mechthild Krause
President Elect

Prof. Dr. Rainer Fietkau
Past President

PD Dr. Ulrike Höller
Generalsekretärin